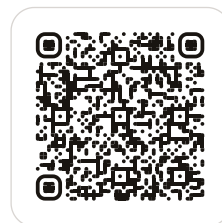


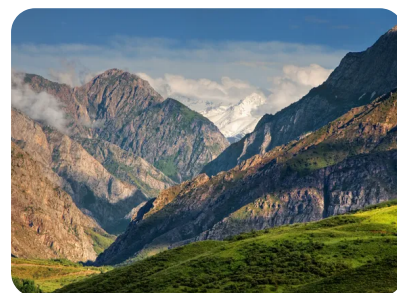
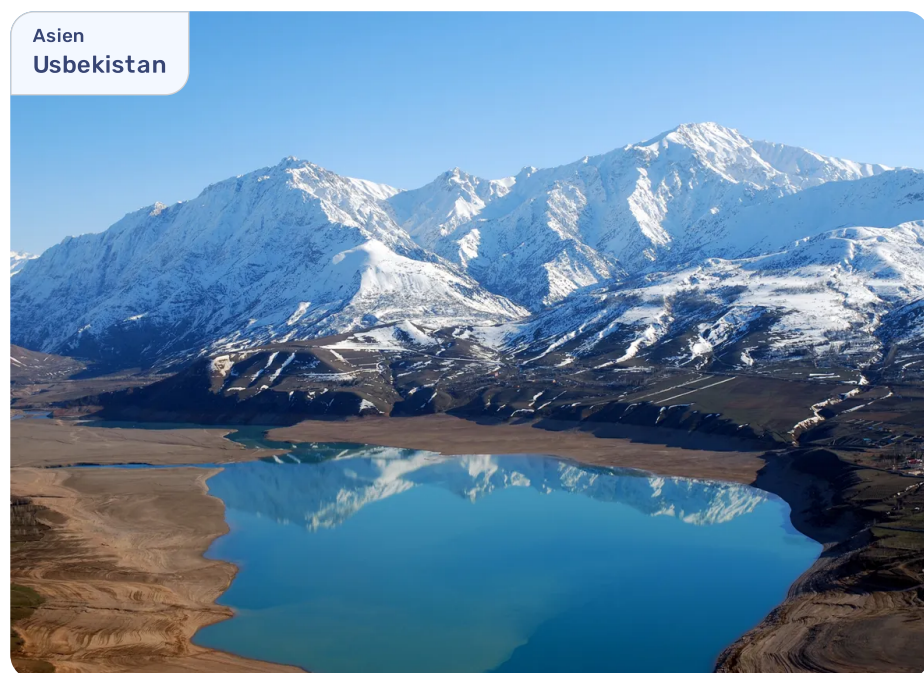
Märchenstädte, Bergwelten und Wüstenromantik

15 Tage Kultur- und Aktivreise im Land aus 1001 Nacht



🕒 15 Tage

ASUZ004


[Weitere Bilder auf unserer Website](#) ➔

Preis p. P.

ab 2.625 € zzgl. Flug

Reisebeschreibung

Diese schöne Mischung aus Kultur und Wanderungen bringt Ihnen Usbekistan auf eine ganz besondere Art und Weise näher. In Taschkent, Samarkand und Buchara tauchen Sie ein in die Kultur und Geschichte alter Karawanen und entdecken eindrucksvolle Bauwerke, wie aus 1001 Nacht. Im Südwesten des Tien-Shan Gebirges wandern Sie in der Region des berühmten alpinen Skigebiets Chimgan/Beldersay und besteigen den kleinen Chimgan (2.100 m). Im Gissar-Reservat erleben Sie die imposante Bergwelt, umringt von Gipfeln, die teilweise über 4.000 m hoch sind. Dabei übernachten Sie im Bergdorf Gelan und bekommen viele intensive Eindrücke in das Leben und die Traditionen der Einheimischen. Ein weiterer Höhepunkt ist die Übernachtung in einem Jurtencamp in der Kysylkum-Wüste, wo Sie bei typischen Gerichten am Lagerfeuer verweilen, begleitet von traditionellem Nomadengesang. Durch die deutschsprachige örtliche Reiseleitung bekommen Sie stets beste Eindrücke und kommen schnell in Kontakt mit dem freundlichen usbekischen Volk.

Fragen zur Reise?

Maike Robinski ☎ 0341/55 00 94-21 ✉ maike.robinski@at-reisen.de

Charakter und Anforderungen der Reise

Diese Tour kann von jedem geübten und trittsicheren Bergwanderer, der über eine gute Kondition (Gehzeit normal 4-7 Stunden) verfügt, begangen werden. Der Weg ist nicht steil und technisch leicht. Mit Trekkingstöcken kann man sehr gut laufen. Eine sehr wichtige Voraussetzung für die Bergtour ist die Höhenverträglichkeit. Das heißt, Ihr Herz und Kreislauf müssen in Ordnung sein. Nur durch eine ausgezeichnete körperliche Konstitution und Fitness ist die Belastung der ungewohnten Höhe (über 3300 m) gut zu bewältigen. Wir haben bei der Tageseinteilung darauf geachtet, genügend Zeit zur Höhenanpassung einzuplanen. Bitte konsultieren Sie vor Abreise Ihren Arzt. Sie sollten teamfähig sein und eine gewisse Grundtoleranz mitbringen (Gruppenreise)!

Mittel

Dieser Schwierigkeitsgrad erfordert eine moderate körperliche Belastbarkeit über mehrere Tage hinweg. Die Tagesprogramme können länger sein und eine gewisse Grundaussdauer voraussetzen. Pausen sind eingeplant, dennoch kann die Abfolge der Aktivitäten fordernd wirken. Mentale Flexibilität bei Zeitplänen oder äußeren Einflüssen ist hilfreich.

Fitness

Solide Grundaussdauer empfohlen

Training

2-3x pro Woche Ausdauertraining
(z.B. Gehen, Radfahren,
Schwimmen)

Psychische Belastung

Mittel – Offenheit und
Anpassungsfähigkeit sinnvoll

Reiseverlauf

Tag 1

Anreise nach Taschkent

Flug von Frankfurt (andere Abflughäfen auf Anfrage – gerne erstellen wir Ihnen ein Flugangebot) nach Taschkent. Ankunft am gleichen Abend oder am nächsten Morgen. Nach der Landung werden Sie am Flughafen in Empfang genommen und zu Ihrer Unterkunft gebracht. Übernachtung im Hotel.

Tag 2

Stadtbesichtigung Taschkent

Beim Frühstück im Hotel stärken Sie sich für die anstehende Stadtbesichtigung. Taschkent ist die Hauptstadt Usbekistans und eine der größten Städte Zentralasiens. Hier treffen Tradition und Moderne aufeinander und Sie können neben Bauwerken, wie aus den Erzählungen von 1001 Nacht, auch neue sowjetische Architektur entdecken. Erkunden Sie die Altstadt, den Platz der Völkerfreundschaft, den Unabhängigkeitsplatz und viele weitere Sehenswürdigkeiten. Tauchen Sie ein in die Kultur und Geschichte Usbekistans. Übernachtung im Hotel. / Stadtbesichtigung 4-6 Stunden.

Verpflegung

 Frühstück, Mittagessen

Fragen zur Reise?

Maike Robinski  0341/55 00 94-21  maike.robinski@at-reisen.de

Tag 3

Besteigung kleiner Chimgan-Gipfel (2.100 m)

Frühstück im Hotel. Danach lernen Sie Ihren englischsprachigen Trekking-Guide in der Hotellobby kennen. Dieser wird Sie die nächsten Tage bei den Wanderungen begleiten (zusätzlich zum deutschsprachigen lokalen Reiseleiter). Anschließend Transfer in den Ugam-Chatkal-Nationalpark (90 km, ca. 1,5 Stunden). Ihre Wanderung startet mit einem Aufstieg auf den Pesochniy Pereval Pass (1.830 m). Sie erreichen den Pass nach ca. 40 Minuten. Wer möchte, kann weitere 270 m aufsteigen und erreicht dann den „Maliy Chimgan Gipfel“ (=kleiner Chimgan-Gipfel) auf 2.100 m. Von hier oben eröffnet sich Ihnen ein einzigartiger Panoramablick auf die benachbarten Berggipfel und den Charvak-Stausee. Anschließend erfolgt der Abstieg durch einen schattigen Birkenhain bis zur Gulkam-Schlucht. Die Schlucht bzw. der Canyon gehört zu den interessantesten Orten in den Bergen des westlichen Tian-Shans. Jahrtausendlang flossen Wassermassen hier hindurch und formten die Felswände auf eine ganz besondere Art und Weise. Am Ende der Schlucht wartet Ihr Fahrer bereits auf Sie und bringt Sie zu Ihrer heutigen Unterkunft am Ufer des Charvak-Stausees. Übernachtung im Hotel. Gehzeit ca. 5-6 Stunden / ca. 11 km / Aufstieg ca. 500 m / Abstieg ca. 1.000 m.

Verpflegung

☺ Frühstück, Mittagessen, Abendbrot

Tag 4

Freizeit am Charvak-Stausee – Zugfahrt nach Samarkand

Der Vormittag steht Ihnen bis 11:00 Uhr zur freien Verfügung. Genießen Sie ein spätes Frühstück im Hotel oder lassen Sie es aktiver bei der Erkundung der Umgebung des Stausees angehen. Im Anschluss geht es zurück nach Taschkent. Zum Mittagessen machen Sie einen Stopp im bekannten usbekischen Skigebiet Amirsoy und fahren mit der Gondel zum höchsten Punkt auf 2.290 m. Einen weiteren Stopp machen Sie am Solarkomplex PHYSICS-SUN. Der Komplex liegt auf einem felsigen Hügel auf einer Höhe von 1.100 m in den malerischen Ausläufern des südwestlichen Tien-Shan. Das Bauwerk wurde in den 80er-Jahren errichtet und beeindruckt noch heute durch sein futuristisches Erscheinungsbild, das an eine Raketenstartrampe erinnert. Gegen 19:00 Uhr erreichen Sie den Bahnhof von Taschkent, um anschließend um 19:41 Uhr, gemeinsam mit Ihrem Reiseleiter den Hochgeschwindigkeitszug „Afrosiab“ nach Samarkand zu nehmen. Dort kommen Sie um 22:10 Uhr an und werden von Ihrem Fahrer bereits erwartet und zum Hotel gebracht. Übernachtung im Hotel.

Verpflegung

☺ Frühstück, Mittagessen

Tag 5

Stadtbesichtigung Samarkand – eine der ältesten Städte der Welt

Nach dem Frühstück unternehmen Sie eine Stadtbesichtigung durch Samarkand. Samarkand ist eine der ältesten Städte der Welt und liegt direkt im Herzen der alten Seidenstraße. Unzählige Moscheen, Plätze, Basare und Ausstellungen befinden sich hier. Heute entdecken Sie Sehenswürdigkeiten wie das Wahrzeichen der Stadt – den Registan-Platz, das Gur-Emir-Mausoleum, das Ruhabod-Mausoleum oder den Shakhi-Zinda. Nach der gemeinsamen Stadtrundführung können Sie individuell den belebten Touristenkomplex „Seidenstraße Samarkand“ erkunden. Übernachtung im Hotel.

Verpflegung

☞ Frühstück, Mittagessen

Tag 6

Tag 1 Trekking im Gissar-Reservat

Am Morgen erfolgt der Transfer entlang einer malerischen Hochgebirgsstraße mit Ausblicken auf die wunderschöne Berglandschaft. Sie passieren den Gisarak-Stausee und erreichen anschließend den Startpunkt Ihrer heutigen Wanderung im Dorf Hissarak im Gissar-Reservat. Das erste Ziel Ihrer Wanderung ist der Suvtushar-Wasserfall (2.100 m). Der Wasserfall fällt 84 m in die Tiefe und mündet dort in einer Felsschlucht. Der Suvtushar-Fluss wird von Gletschern gespeist, weshalb er während der intensiven Schneeschmelze im Sommer besonders voll ist und wie eine völlig weiße Wasserwand erscheint. Am Wasserfall machen Sie eine kleine Rast. Der weitere Weg führt Sie durch das Dorf Sangitomosh, wo sich Ihnen ein einzigartiges Panorama eröffnet und durch die Tamshush- und Govkushak-Schluchten. Dann erreichen Sie das Dorf Sarchashma, wo Sie heute übernachten werden. Hier haben Sie noch ausreichend Zeit, um während eines individuellen Spaziergangs die Umgebung zu erkunden. Sie erhalten dabei einen guten Einblick in das Leben und die Traditionen der Einheimischen. Den Abend lassen Sie bei landestypischen Speisen in Ihrer Unterkunft ausklingen. Übernachtung in einer Privatunterkunft / Fahrzeit ca. 4,5 Stunden, 160 km / Gehzeit ca. 3-4 Stunden / Distanz 12 km.

Verpflegung

☞ Frühstück, Mittagessen, Abendbrot

Tag 7

2. Tag Trekking im Gissar-Reservat

Nach dem Frühstück starten Sie in Ihren 2. Trekking-Tag im Gissar-Reservat. Zuerst steigen Sie bis zum Chanchi-Pass (2.800 m) und nach Puschtikon auf. Anschließend erfolgt der Abstieg in die Noshur-Schlucht. Hier machen Sie eine kleine Pause und stärken sich. Der Weg führt Sie weiter durch die eindrucksvolle Bergwelt, Sie passieren eine alte Mühle und steigen dann zum Dorf Glean ab. Hier kommen Sie für die heutige Nacht bei einer Gastfamilie unter. Der kleine ursprüngliche Ort liegt idyllisch inmitten der Bergszenerie. Es gibt viel zu erkunden und Sie unternehmen einen gemeinsamen Spaziergang durch das Dorf. Sie besuchen den einheimischen Künstler Muhammadi und einen der ansässigen Kunsthandwerker. Dann besichtigen Sie die Moschee und das Teehaus, das ein beliebter Treffpunkt der Bewohner von Glean ist. Auch das Museum des Dorfes ist einen Besuch wert und verschafft einen guten Einblick in die Kultur und Geschichte. Den Abend lassen Sie bei traditionellen Köstlichkeiten gemeinsam ausklingen. Übernachtung in einer Privatunterkunft. / Gehzeit ca. 4-5 Stunden / Distanz 14 km.

Verpflegung

☞ Frühstück, Mittagessen, Abendbrot

Tag 8

3. Tag Trekking im Gissar-Reservat

Umgeben von Bergen, die teilweise über 4.000 m hoch sind, beginnt Ihr Tag mit einem leckeren Frühstück. Heute werden Sie die wilde Bergwelt rund um Glean erkunden. Zuerst steigen Sie zur Darimazor-Schlucht ab, dann erfolgt ein Aufstieg entlang des Flusses. Unter dem imposanten Gipfel des Dorkhodzhi (4.414 m) machen Sie ein Picknick und genießen die wunderschöne Aussicht, bevor Sie sich auf den Rückweg nach Glean machen. Am Abend erwartet Sie noch ein besonderer Höhepunkt, denn nach dem Abendessen besuchen Sie ein kleines Konzert von Einheimischen. Übernachtung in einer Privatunterkunft. / Gehzeit ca. 6-7 Stunden / Distanz 14 km.

Verpflegung

☞ Frühstück, Mittagessen, Abendbrot

Tag 9

Transfertag nach Samarkand

Nach dem Frühstück fahren Sie via Shakhrisabz zurück nach Samarkand. Zum Mittagessen machen Sie einen kurzen Halt, um sich zu stärken und die Beine zu vertreten. Gegen späten Nachmittag kommen Sie in Samarkand an. Übernachtung im Hotel / Fahrzeit ca. 5-6 Stunden, 170 km.

Verpflegung

☞ Frühstück, Mittagessen, Abendbrot

Tag 10

Durch die Kysyl-Kum-Wüste nach Hayat

Heute verlassen Sie Samarkand schon wieder und fahren auf der Strecke der alten Seidenstraße nach Westen in Richtung Buchara. Später zweigen Sie gen Norden ab und fahren immer tiefer in die endlos erscheinende Kyzyl-Kum-Wüste hinein. Ziel ist der malerische Ort Hayat auf dem Nuratau-Bergrücken. Nach Ihrer Ankunft wartet bereits das Mittagessen auf Sie. Der Nachmittag steht Ihnen zur freien Verfügung, und Sie können z. B. einen Spaziergang zum Severtsev-Schafgehege machen, das 1–2 km von Ihrer Unterkunft entfernt ist. Den Abend lassen Sie gemeinsam beim Abendessen ausklingen. Übernachtung in einer Privatunterkunft / Fahrzeit ca. 5–6 Stunden, 300 km

Verpflegung

☞ Frühstück, Mittagessen, Abendbrot

Tag 11

Übernachtung im Jurtencamp in der Wüste Kyzyl-Kum

Frühstück im Gästehaus, danach Weiterfahrt durch die Nurata-Berge. Ihr erster Stopp ist Majrum. Dort unternehmen Sie eine kleine Wanderung (ca. 1–1,5 Stunden / 2 km) durch ein Biotop. Anschließend geht es zu Ihrem zweiten Stopp in den 10 km entfernten Ort Sentyab. Ein kleiner Spaziergang führt Sie zu den Ruinen der alten Stadt. Auf dem Weg gibt es einiges spannendes zu entdecken und Sie können den Alltag der hier lebenden Menschen beobachten. Dann geht es weiter zu Ihrem heutigen Tagesziel, dem Jurtencamp im Dorf Kyzyl-Kum (110 km, ca. 2,5 Stunden). Der restliche Nachmittag steht Ihnen frei zur Verfügung. Am Abend warten traditionelle Speisen auf Sie. Das Essen genießen Sie am Lagerfeuer unter dem Sternenhimmel wie aus 1001 Nacht und lauschen dabei den Liedern der Nomaden. Übernachtung im Jurtencamp.

Verpflegung

☞ Frühstück, Mittagessen, Abendbrot

Tag 12

Kamel-Safari und Weiterfahrt nach Buchara

Am Morgen bietet sich Ihnen die Gelegenheit, an einer kleinen Kamel-Safari teilzunehmen. Sie können dabei zwischen einer kleinen Runde, die um das Camp führt (5–6 km) oder der großen Runde bis zum Aidarkul-See wählen. Wer nicht auf dem Kamel reiten möchte, kann beide Strecken auch zu Fuß zurücklegen. Wenn Sie sich für die Tour zum See entschieden haben, können Sie sich im Wasser erfrischen und schwimmen. Nach dem Mittagessen verlassen Sie das Jurtencamp, denn Ihre Reise setzt sich nun zum letzten Stopp nach Buchara fort. Unterwegs machen Sie einen Halt in Nurata, die Stadt ist ein bekannter Pilgerort, besonders eindrucksvoll ist die Festungsanlage. Danach geht es weiter nach Gijduvan, um eine traditionelle Keramikwerkstatt zu besichtigen. Ankunft und Abendessen in Buchara. Übernachtung im Hotel / Fahrzeit ca. 4–5 Stunden, 250 km.

Verpflegung

☞ Frühstück, Mittagessen

Tag 13

Stadtbesichtigung Buchara

Heute begrüßt uns Buchara – die Stadt der Poesie und Märchen und eine Oase mitten in der Kyzyl-Kum-Wüste. Ein Ort mit 2.500 Jahren einzigartiger Geschichte. Heute ist Buchara ein Zentrum der Industrie und Wirtschaft, ohne jedoch den historischen Charme verloren zu haben. Während der Besichtigung tauchen Sie intensiv in die Stadt aus 1001 Nacht ein, bevor Sie den Abend mit traditionellen Speisen und einer Folkloreshow ausklingen lassen. Übernachtung im Hotel.

Verpflegung

☞ Frühstück, Mittagessen

Tag 14

Halbtägige Stadtbesichtigung Buchara und Flug nach Taschkent

Nach dem Frühstück brechen Sie um 09:00 Uhr auf, um erneut in das wilde Treiben der Stadt einzutauchen. Sie besichtigen das Samaanids-Mausoleum, das Chor Minor und den Sitorai-Mohi-Hosa-Palast. Nach dem Mittagessen werden Sie zum Flughafen gebracht und fliegen zurück nach Taschkent. Am Flughafen von Taschkent werden Sie von Ihrem Fahrer erwartet und zu Ihrer Unterkunft gebracht. Der restliche Tag steht Ihnen zur freien Verfügung. Übernachtung im Hotel.

Verpflegung

☞ Frühstück, Mittagessen

Tag 15

Abreise

Je nach Abflugzeit werden Sie zum Flughafen gebracht und treten mir vielen unvergesslichen Erinnerungen im Gepäck Ihren Heimflug an.

Verpflegung

☞ Frühstück

Leistungen

Das ist inbegriffen

- ☒ alle Transfers und Besichtigungsfahrten in Privatfahrzeugen
- ☒ Übernachtungen lt. Programm in geteilten Doppelzimmern
- ☒ Übernachtung im Jurtencamp in 2-Personen Jurte oder 1-Personen Jurte (je nach gebuchter Zimmerart)

Fragen zur Reise?

Maike Robinski ☎ 0341/55 00 94-21 ✉ maike.robinski@at-reisen.de

AT REISEN GmbH | 7

- ☒ Verpflegung: 14x Frühstück, 13x Mittagessen, 7x Abendessen
- ☒ deutschsprachiger lokaler Guide während der gesamten Reise
- ☒ zusätzlich englischsprachiger lokaler Trekking-Guide während der Wanderungen
- ☒ alle Eintritte lt. Programm
- ☒ Folklore-Veranstaltung in Buchara
- ☒ deutschsprachiger lokaler Guide während der gesamten Reise
- ☒ Sonderkonditionen bei verschiedenen Ausrüstern und Bergsportläden

Nicht enthalten

- ☐ Internationale Flüge (gerne erstellen wir Ihnen ein Angebot)
- ☐ Zugticket Schnellzug "Afrosiab" Taschkent-Samarkand ca. 35,- \$
- ☐ Inlandsflug von Buchara nach Taschkent ca. 70,- \$
- ☐ Inlandsflug Buchara – Taschkent in der Economy Class
- ☐ Rail&Fly-Ticket 99,- Euro
- ☐ fehlende Mahlzeiten und Getränke
- ☐ individuelle Besichtigungen und Ausflüge
- ☐ Trinkgelder (Empfehlung ca. 80,- Euro)
- ☐ Reiseversicherung
- ☐ Einzelzimmerzuschlag
- ☐ evt. Gebühren für die Genehmigung für Foto und Video

Termine

Bitte beachten Sie, dass sich folgende Termine auf den Stand des Datums beziehen, an dem Sie dieses Dokument heruntergeladen haben. Die aktuellsten Preise und Termine entnehmen Sie bitte unserer Website.

Sa., 29.08.2026

bis Sa., 12.09.2026 • 15 Tage

2.625 € p. P.

zzgl. Flug

 Etwaige Preisdetails, wie etwa der Einzelzimmer-Zuschlag oder andere Preisvariationen entnehmen Sie bitte unserer Website.

Wichtige Informationen zur Reise

Zum Land

Visum

Es wird kein Visum bei einem Aufenthalt in Usbekistan benötigt, sofern die Reise eine Dauer von 30 Tagen nicht überschreitet. Bei einem Aufenthalt von mehr als 30 Tagen, muss vor der Reise ein Visum beantragt werden. Bitte informieren Sie sich frühzeitig bezüglich der unterschiedlichen Möglichkeiten zur Visabeschaffung. Bearbeitungszeit: Die gewöhnliche Bearbeitungsdauer beträgt etwa 10 Konsulatsarbeitstage.

An Nationalfeiertagen kann es zu Verzögerungen kommen. Informieren Sie sich frühzeitig bezüglich der unterschiedlichen Möglichkeiten zur Visabeschaffung. Bitte beachten: Bei einer Reise, die nicht über 30 Tage hinaus geht, muss in der Regel das Weiter- bzw. Rückflug-Ticket vorgelegt werden sowie der Zweck der Reise mit den entsprechenden Dokumenten nachgewiesen werden. Zudem muss die Beförderung der Fluggesellschaft ohne Visum vorab bestätigt werden und es müssen ausreichend finanzielle Mittel vorgewiesen werden.

Registrierung: Binnen 72 Stunden müssen sich Reisende beim UVViOG (Verwaltung für Ein-/Ausreise und Staatsbürgerschaft) des jeweiligen Stadtbezirks anmelden. Die Registrierung übernehmen in der Regel die Hotels. Der Registrierungsbeleg muss auch bei Ausreise vorgelegt werden. Bei Fragen rund um spezifische Einreise- und Visabestimmungen mit Wohnsitz im Land Deutschland wenden Sie sich bitte an die zuständige Botschaft in Berlin oder an das Konsulat in Frankfurt a.M. Bitte beachten Sie, dass sich die Visabedingungen kurzfristig ändern oder individuell behandelt werden können.

Nur die zuständige Botschaft oder eines der zuständigen Generalkonsulate können rechtsverbindliche Informationen und Hinweise und/oder über diese Informationen hinausgehende Informationen und Hinweise liefern. Informieren Sie sich rechtzeitig

Einreise

Nach Usbekistan ist es möglich mit dem Reisepass, dem vorläufigen Reisepass und dem Kinderreisepass einzureisen. Nicht möglich ist es mit dem Personalausweis und dem vorläufigen Personalausweis einzureisen. Gültigkeit der Reisedokumente: Die Ausweisdokumente müssen mindestens 3 Monate über Reise hinaus gültig sein.

Wichtiger Hinweis:

Von nicht erforderlichen Reisen in die Grenzgebiete Usbekistans wird derzeit abgeraten. Bitte beachten Sie, dass sich die Einreisebestimmungen kurzfristig ändern oder individuell behandelt werden können. Nur die zuständige Botschaft oder eines der zuständigen Generalkonsulate können rechtsverbindliche Informationen und Hinweise und/oder über diese Informationen hinausgehende Informationen und Hinweise liefern. Informieren Sie sich rechtzeitig.

Devisen

Währungseinheit ist der usbekische Sum (UZS). 1,- Euro = 10.400 UZS (Stand 12/2019).

Achtung:

Der Umtausch sollte in Banken und zugelassenen Wechselstuben erfolgen. Rückumtausch von Sum in US-Dollar ist bei Vorlage von entsprechenden Umtauschbelegen über vorangegangenen Dollarverkauf grundsätzlich möglich. Ein Rücktausch in Euro ist nicht möglich. Travellerschecks und Kreditkarten sind noch unüblich; Geldautomaten sind kaum verbreitet, auch in Taschkent.

Die Einfuhr von Devisen nach Usbekistan ist in unbeschränkter Höhe möglich. Über die Deviseneinfuhr muss bei der Einreise eine Zollerklärung in zweifacher Ausfertigung ausgefüllt werden. Das Formular ist in russischer Version auch in englischer Sprache, bisweilen allerdings nur auf besondere Nachfrage.

Achten Sie bei den Einreisekontrollen unbedingt darauf, dass Ihnen eines der beiden ausgefüllten Zollerklärungsformulare abgestempelt wieder ausgehändigt wird. Dieses ist unbedingt aufzubewahren, da es bei Ausreise auf Verlangen

Fragen zur Reise?

vorgezeigt werden muss. Es ist darauf zu achten, in der Zollerklärung bei Ein- und Ausreise sämtliche mitgeführten Devisen (auch Travellerschecks) anzugeben.

Bei Ausreise ist eine Überschreitung der Summe der bei Einreise eingeführten Devisen nur unter Vorlage einer Bestätigung der Zentralbank der Republik Usbekistan oder einer bevollmächtigten Bank möglich. Falsche Angaben werden in der Regel mit Geldstrafe geahndet. In Einzelfällen ist es zu einer Verzögerung der Ausreise, auch um mehrere Tage, gekommen. Ohne Vorlage der Einreise-Zollerklärung ist bei Ausreise ein Mitführen von Devisen nicht gestattet. Verwahren Sie daher die Einreise-Zollerklärung gut auf.

Impfungen

Es besteht kein Impfzwang für die Einreise nach Usbekistan. Bei Aufenthalt von länger als drei Monaten wird ein HIV-Test verlangt. Zur eigenen Sicherheit sollte zunächst zusammen mit einem Arzt der Impfschutz überprüft werden. Hierbei ist insbesondere auf einen ausreichenden Impfschutz gegen Polio, Tetanus, Meningokokken-Meningitis A+C, Diphtherie und Hepatitis A (Auffrischungsimpfungen alle 10 Jahre) zu achten.

Klima

In Usbekistan herrscht ein kontinentales Wüstenklima. Die Sommermonate sind meist wolkenlos und von sehr heißen Temperaturen am Tag geprägt, hingegen der Winter ist meist sehr kalt und unbeständig.

Große Temperaturschwankungen zwischen Tag und Nacht sind keine Seltenheit. Es ist mit geringer Luftfeuchte zu rechnen. Große Teile der Landfläche sind mit Wüsten- und Steppengebieten bedeckt.

Kleidervorschriften

Im Allgemeinen gibt es keine strengen Kleiderordnungen, besonders nicht in Taschkent oder anderen großen Städten, wo gerade junge Leute alle Kleidungsfreiheiten genießen. Oft trifft man Frauen, die Kopftücher tragen, doch das geschieht freiwillig und ist keinesfalls eine Vorschrift.

Trotzdem gibt es einige ländliche Provinzen, wie etwa das Ferganatal, wo man das Tragen von freizügiger Kleidung besser vermeiden sollte. Dasselbe gilt für den Besuch von religiösen Stätten wie Moscheen oder Mausoleen. An diesen Orten sollten Frauen ihre Schultern und das Dekolleté bedeckt halten und am besten einen Hut oder ein Kopftuch tragen.